

Mainzer Spielbankgesellschaft mit 2018 sehr zufrieden

Beste Entwicklung aller deutschen Spielbanken im Jahresvergleich

Mainz, Januar 2018. Die Geschäftsführung der Spielbank Mainz GmbH & Co KG, die seit April 2017 die Verantwortung für die Spielbanken Mainz Trier und Bad Ems übernommen hat, blickt mit großer Zufriedenheit auf das Geschäftsjahr 2018 zurück. Nachdem schon im Rumpfgeschäftsjahr 2017 eine sehr erfreuliche Entwicklung eingeleitet wurde, konnten im Geschäftsjahr 2018 die Früchte der zahlreichen Veränderungen an den drei Spielbankstandorten geerntet werden. Während die Bruttospielergebnisse aller deutschen Spielbanken insgesamt um rund 12,8 gegenüber dem Jahr 2017 gestiegen sind, liegen die Steigerungen in der Mainzer Spielbankgesellschaft bei mehr als 47 .



Geschäftsführung der
Spielbank Mainz GmbH & Co.
KG: Christian Kreyer, Michael
Seegert, Gerhard Wilhelm
(v.li.n.re)

Basis für diese erfolgreiche Entwicklung war die grundlegende Renovierung der Standorte Bad Ems und Trier sowie die Modernisierung sämtlicher Spielangebote in den Automatenspielen und den klassischen Spielen der drei

Standorte. Dies in Verbindung mit neuen Marketingaktivitäten, der Verbesserung der Zusammenarbeit mit der örtlichen Hotellerie und Gastronomie sowie den Standort Tourismusinstitutionen hat im Geschäftsjahr 2018 zu einer Steigerung der Besucherzahlen um mehr als 37 % geführt. Insgesamt ist es der neuen Spielbankgesellschaft gelungen, den Bekanntheitsgrad und das Image der drei Spielbanken in Rheinland-Pfalz deutlich zu verbessern.

Auch für das aktuelle Geschäftsjahr sind zahlreiche Neuerungen geplant. So sollen am Standort Mainz die Angebote im klassischen Spiel modernisiert und optimiert werden und auch die letzten alten Spielangebote im Automatenspiel erneuert werden.

Zur Verstärkung der Geschäftsführung hat die Gesellschaft den bisherigen Spielbankenleiter Christian Kreyer zum weiteren Geschäftsführer bestellt, der ab 1. Januar 2019 gemeinsam mit den Herren Seegert und Wilhelm nunmehr die Geschicke der drei Spielbanken leiten wird.

„Wir sind weiterhin sehr optimistisch, was die Entwicklung der drei Spielbanken für das gerade begonnene Geschäftsjahr betrifft,“ so Michael Seegert. „Alle unsere Bestrebungen zielen darauf ab, ein modernes Glückspielangebot zu präsentieren und die Standorte noch attraktiver für unsere Besucher zu machen.“